

Maxpilla, den 18. September 1886.

Ihre werthe Herr!

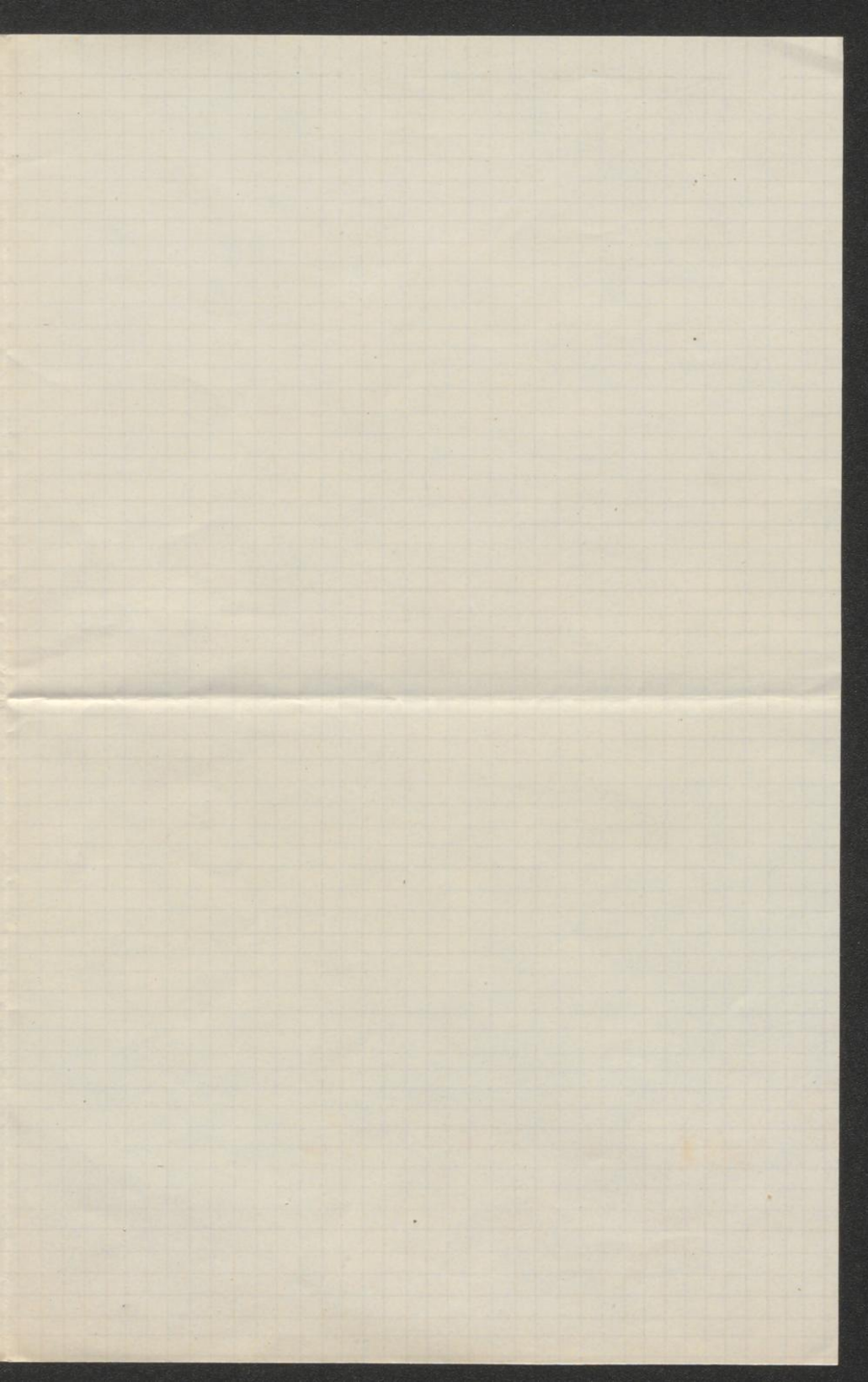
Die liebevollste Sorge
die Sie mir bestimmten Zeilen in dem letz-
ten Heft Ihrer Zeitschrift überreicht mir,
persönliche Gedanken, die mir kommen wol-
len, zurückzuweisen und - Ihre Claffen-
leitung dankbar entgegen - Wunsch
und Dankung noch einmal etwas umfang-
reicher zu erklären.

In vorzüglicher Hochachtung.

Erz. Georg Dobyan.



[Faint, illegible handwritten text in brown ink, possibly a signature or date.]



Porter